

Vorstand von Autozulieferer tritt nach Übernahme zurück

Amberg. Der gesamte Vorstand des Autozulieferers Grammer hat am Dienstag seinen Rücktritt angekündigt. Einen Monat nach der Übernahme des Unternehmens durch den chinesischen Partner Ningbo Jifeng kam dieser Schritt überraschend. Vorstandschef Hartmut Müller und Finanzvorstand Gérard Cordonnier wollen zum Jahresende ihre Ämter niederlegen, Technikvorstand Manfred Pretscher im Februar 2019, wie Grammer in Amberg mitteilte.

Ningbo Jifeng und Aufsichtsratschef Klaus Probst betonten, dass alle Zusicherungen für die 13.000 Arbeitsplätze, die Standorte und die vor der Übernahme gegebenen umfassenden Garantien unverändert gelten. Müller hatte den Zulieferer seit 2010 neu aufgestellt, die Partnerschaft mit Ningbo Jifeng ausgebaut und mit Hilfe der Chinesen eine Übernahme durch die »umstrittene« Investorenfamilie Hastor verhindert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/340527.vorstand-von-autozulieferer-tritt-nach-uebernahme-zurueck.html>